

WIENER VOLKSBILDUNGSWERK

20 JAHRE ZWEITE REPUBLIK

10 JAHRE STAATSVERTRAG

FESTVERANSTALTUNG

Freitag, 5. November 1965, 19.30 Uhr im Großen Konzerthausaal

Begrüßung: Abgeordneter Karl MARK,
Vorsitzender des WVW

Festansprache: **Bürgermeister Bruno MAREK**

Mitwirkende: Chorgruppe Wien-West des Österreichischen
Arbeiter-Sängerbundes

Leitung: Karl PODLAHA, Bundeschormeister

Jugend-Akkordeonorchester „FORTE“ und der
Wiener Kinderfreunde XXI des Verbandes
der Arbeiter-Musikvereine Österreichs

Leitung: Hermann BRUNNER, Edi GRASSL

Arbeiter-Symphonieorchester, Gruppe West

Leitung: Karl PODLAHA

Landesverband der Heimat- und Trachtenvereine
Wien und Umgebung

Leitung: Rudolf JANOTTA

PROGRAMM

Österreichische Bundeshymne

Begrüßung und Festansprache

Vier internationale Volkslieder:

Auld Long Syne (England)

La Capucine (Frankreich)

Lord Lovell (USA)

Lied vom Schäfer (UdSSR)

Bearbeitung: Robert Schollum

Robert Stolz: Festmarsch (Uraufführung),
dem Wiener Volksbildungswerk gewidmet
(in Anwesenheit des Komponisten)

Kerzenlichtwalzer (England)

Mario

Maciocchi: Sur les Rives du Tage (Frankreich)

Joe Rixner: Caramba, Pasodoble (USA)

Hans M. A.

Hauswirth: Auf weiter Steppe (UdSSR)

PAUSE

Volkstänze aus Österreich

Franz Lehar: Melodienreigen

Johann Strauß: „Bei uns z'haus“

Gerhard

Fritsch: Epilog, gesprochen von Alfred Kucera

Erwin Weiss: „Ein neuer Frühling“